

Tiere im Winter

Jetzt im November wird es langsam wieder Zeit für dicke Winterjacken, Handschuhe und Hauben! Einigen Tieren machen diese kalten Temperaturen jedoch nichts aus. Sie fühlen sich regelrecht wohl bei Minusgraden, Schnee und Eis. Darum dreht sich unser heutiges Bastelskript um Tiere in der kalten Jahreszeit!

Pinguin



Material:

- 1 Pappteller (weiß)
- Wasserfarben (schwarz)
- Kartonpapier (orange)
- Pinsel
- Bastelkleber/Klebestreifen
- Wackelaugen



Die Rückseite des Papptellers wird mit schwarzer Wasserfarbe angemalt.

Schließlich werden die Telleraußenseiten nach innen gefaltet. Die Oberseite wird herunter gefaltet.

Aus dem orangenen Kartonpapier wird ein spitzer Schnabel und zwei Pinguin-Füße geschnitten. Diese werden anschließend mit Bastelkleber oder Klebestreifen aufgeklebt.

Zum Schluss werden noch die Wackelaugen aufgeklebt.

Watte-Eisbär



Material:

- 1 Blatt Papier
- Watte
- Bastelkleber
- Schere
- Wackelaugen
- Stift (schwarz)
- Tonkarton (beliebige Farbe)



Zuerst werden mit einem Stift die Umrise eines Eisbären auf ein Blatt Papier gemalt. Danach wird die Watte auf den aufgemalten Körper des Eisbären geklebt. Sobald die Watte aufgeklebt wurde, können die Wackelaugen aufgeklebt und die Nase mit einem schwarzen Stift aufgemalt werden. Zuletzt wird der Eisbär ausgeschnitten und zum Beispiel in eine schöne Schneelandschaft geklebt.

Der kleine Eisbär ist so weich und flauschig und eignet sich auch ganz toll zum Streicheln 😊

Pinguin-Hände



Material:

- Tonpapier (schwarz und orange)
- Bastelkleber
- Schere
- Wattepads
- Stift
- Wackelaugen
- *Optional:* blaues Papier und weiße Farbe und/oder Watte um eine Winterlandschaft zu gestalten



Mit einem Stift werden die Umriss der Hand auf das schwarze Tonpapier gemalt und diese werden anschließend mit der Schere ausgeschnitten. Die Wattepads werden in die Mitte der ausgeschnittenen Hand als Bauch aufgeklebt. Aus dem orangenen Papier wird ein Schnabel geschnitten und dieser wird gemeinsam mit den Wackelaugen ins Gesicht des kleinen Pinguins geklebt.

Mit blauem Papier und weißer Farbe oder Watte kann man noch eine Winterlandschaft für die Pinguine gestalten.

Vogelhäuschen



Material:

- Kartonpapier (braun, blau, orange und schwarz)
- Blatt Papier (weiß)
- Watte
- Fingerfarbe oder Deckfarbe (weiß und schwarz)
- Schere
- Bastelkleber



Zu Beginn bemalt man seine Hand mit dem Pinsel und der schwarzen Fingerfarbe. Dann stempelt man die Hand auf das weiße Blatt.

Sobald die schwarze Farbe getrocknet ist, wird die Hand ausgeschnitten.

Aus dem schwarzen Karton schneidet man mehrere lange Streifen, die man dann zu einem Vogelhäuschen auf den braunen Karton aufklebt. Wer möchte, kann sich das Vogelhaus dort zuerst mit Bleistift aufzeichnen.

Aus dem orangen Karton bastelt man noch ein Auge und einen Schnabel für den Vogel und klebt diese dann auf. Dann kann man den Vogel in sein Häuschen kleben.

Für die Schneeschicht des Vogelhäuschens klebt man eine Watteschicht auf das Dach.

Die Schneeflocken tupft man ganz einfach mit Wattestäbchen und weißer Fingerfarbe auf das Bild.